

Protokollauszug

aus der
24. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fahrland
vom 18.08.2021

öffentlich

Top 7 Informationen des Ortsvorstehers

Herr Matz informiert über folgende Themen:

Zu folgenden Beschlüssen des Ortsbeirates liegen Stellungnahmen der Verwaltung vor:

- 21/SVV/0699 – Flächen für Abfallentsorgung / Wegeverbindung / Parkflächen
- 21/SVV/0700 – Verkehrskonzept für Marquardter Straße zwischen Kita Fahrländer Landmäuse und Gewerbegebiet an der Marquardter Straße
- 21/SVV/0704 – Pflege Öffentliche Parkplätze in der von-Stechow-Straße
- 21/SVV/0705 – Nutzung des Fahrländer Sees für einen schwimmenden Solarpark
- 21/SVV/0707 – Prüfantrag Spielplatz für Kinder von 12-18 Jahren in Fahrland

In der sich anschließenden Diskussion wird u.a. darauf verwiesen, dass

- der in der DS 21/SVV/0700 angesprochene Radweg in den anstehenden Haushaltsberatungen thematisiert werden müsse. Ziel müsse sein, mit den Planungen zu beginnen.
- darüber hinaus sei geplant, einen Antrag einzureichen und somit den Oberbürgermeister zu bitten, die für den Radschnellweg in Kramnitz geplanten finanziellen Mittel für die Steigerung der Mobilität in Fahrland einzustellen.
- es Planungen geben soll, den Standort der Mitfahrbank zu verändern. Rücksprachen mit dem Kommunalen Immobilien Service sollen Aufschluss über eventuell beabsichtigte Änderungen bei den Eigentumsverhältnissen und einem damit verbundenen Standortwechsel geben.
- die Einmündung des neuen Schulweges in die Döberitzer Straße nicht optimal sei. Die verkehrstechnischen Anforderungen an den Schulweg müssen erhöht werden. Dies werde auch Thema bei der Ortsteilbefahrung sein.

Im Rahmen des geplanten Workshops bezüglich der Einbeziehung der Ortsbeiräte in die kommunale Arbeit, ist ein Runder Tisch geplant. In dem Zusammenhang sind Interviews mit einem Professor des Kommunalwissenschaftlichen Instituts Potsdam und den Ortsvorstehern vorgesehen.

Ziel sei, ein Konzept für ein Werkstattverfahren zu Erarbeitung eines Leitfadens zu erarbeiten. Der Ortsvorsteher werde vorschlagen, das Konzept der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die im Gewerbegebiet Ketziner Straße vorgebrachten Beschwerden wegen nächtlicher Ruhestörung, konnten im Rahmen eines Gespräches positiv geklärt werden.

Die Ausschreibung für die geplante neue Internetpräsentation des Ortsteils ist erfolgt. Es ist vorgesehen, die Kosten für die Betreuung der Websites solidarisch auf alle Ortsteile aufzuteilen. Entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung würde der Anteil des Ortsteiles Fahrland an den jährlichen Kosten ca. 2,5 T € betragen.

Der Ortsvorsteher wird gebeten, die Ausschreibungsunterlagen sowie den Vertragsentwurf zur Verfügung zu stellen. Herr Matz sagt eine Prüfung zur Weiterleitung der Unterlagen zu und führt

darüber hinaus aus, dass der Ortsbeirat für die Pflege der Website verantwortlich ist. Angeboten werden soll ein Veranstaltungskalender, in dem die geplanten Veranstaltungen aller Ortsteile aufgeführt sind.